

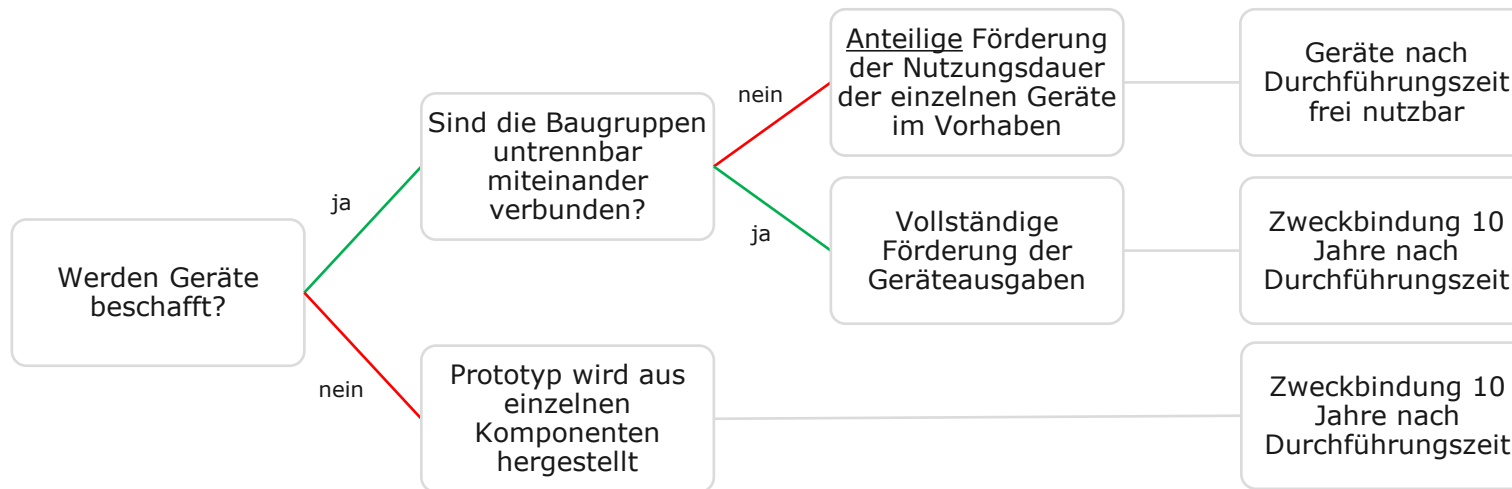


Zirkuläre Produktion.NRW Informationsveranstaltung zur Antragstellung 3. Runde

Alexander Gußfeld
25.03.2026

Ein Prototyp im förderrechtlichen Sinn ist ein Entwicklungsmuster, welches dem marktreifen Prozess/ der marktreifen Maschine/ dem marktreifen Produkt zu einem hohen Detailgrad entspricht, diese/m aber nicht in Gänze darstellt.

Exkurs: Bau von Prototypen im förderrechtlichen Kontext



- „Mischkalkulation“, d.h. ein Teil für festverbaute Komponenten und „externe“ Geräte, möglich
- Inventarisierungspflichten beachten (Geräte >1.000 Euro Anschaffungswert)
- Zweckbindung wird mit Schlussbescheid auf die tatsächlichen Investitionen beauftragt und mit jährlichen Berichten abgefragt (10 Jahre lang)

Bemessung anhand betriebsüblicher Abschreibedauer nach AfA und Nutzungsdauer im Vorhaben.
 Beispiel: AfA = 8 Jahre (96 Monate), Nutzungsdauer* im Vorhaben 1,5 Jahre (18 Monate); Gerätepreis 200.000 Euro
 $200.000 \text{ Euro} * 18/96 = 37.500 \text{ Euro}$
 -> Es können für das Gerät 37.500 Euro angesetzt und entsprechend der Förderquote gefördert werden

* Nutzungsdauer = Projektlaufzeit abzüglich Zeit für Beschaffung des jeweiligen Geräts (also immer <24 Monate)

Registrieren und Antrag öffnen

<https://efre-online.nrw.de/efre-portal>

EFRE.NRW.Online-Portal
Herzlich Willkommen

Login

Bitte geben Sie Ihre Zugangsdaten ein. Vor dem erstmaligen Login mit Benutzernamen / Passwort ist eine Registrierung erforderlich.

Login **Registrieren**

Vorname* Nachname*

Benutzername (frei wählbar)* ⓘ

Passwort* ⓘ Passwort Wiederholung*

E-Mail*

REGISTRIEREN



Willkommen im EFRE.NRW.Online Portal

Antragstellung

Antrag erstellen →

Anträge verwalten →

Organisation zur Antragstellung freischalten →

Mitarbeitende Ihrer Organisation zur Bearbeitung freischalten →

Gelöschte Anträge verwalten →

Live-Darstellung des Portals

Notwendige Anlagen und Erläuterungen

- **Anlage 3.1 - Vorhabensbeschreibung**

- > ad 1.) Erfahrung des/der Unternehmen(s) und eventuelle Vorarbeiten zum geplanten Vorhaben darstellen
- > ad 2.) Beschreibung des Vorhabens (Prototyps) inkl. Problemstellung und Lösungsansatz
- > ad 3.) Darstellung der Ziele des Vorhabens
- > ad 4.) Erläuterung des Arbeitsplans mittels inhaltlicher Beschreibung der Arbeitspakete und Visualisierung durch Gantt-Chart (auch als eigenständige Anlage möglich)
- > ad 5.) Einordnung des Vorhabens zu STEP-Sektor mit kurzer Begründung
- > ad 6.) Erläuterung zum Beitrag von kritischen Technologien
- > ad 7.) Beitrag zu den Auswahlkriterien (s. Förderbekanntmachung Punkt 4) darstellen
- > ad 8.) Verwertungsplan darlegen

- **Anlage 3.2 – Querschnittsziele**

- > Angaben bitte im Register „Querschnittsziele“

Notwendige Anlagen und Erläuterungen

• Anlage 3.3 - Finanzierungsplan

> Alle grünen Felder in den Registerkarten ausfüllen

- Vorhabensbezeichnung: Akronym nutzen
- Vorhaben aus dem Bereich der strategischen Technologien: ja
- Vorhaben aus dem Just Transition Fund (JTF): nein
- **Startdatum:** frühestens 01.10.2026 für max. 24 Monate
- Anteil der beantragten Zuwendung an den förderfähigen Gesamtausgaben gem. Förderquote

Kategorie des Unternehmens	Mitarbeiterzahl: Jahresarbeits- einheit (JAE)	Jahresumsatz	Jahresbilanz- summe	De-minimis Beihilfe	STEP-VO
Mittelgroß	< 250	≤ 50 Mio. EUR	≤ 43 Mio. EUR	70%	35%
Klein	< 50	≤ 10 Mio. EUR	≤ 10 Mio. EUR	90%	45%
Kleinst	< 10	≤ 2 Mio. EUR	≤ 2 Mio. EUR	90%	45%

max. 300.000 EUR
kumuliert über die letzten 3 Jahre

max. 3.000.000 EUR

Ref. Ares(2016)956541 - 24/02/2016 – Benutzerleitfaden zur Definition von KMU

Notwendige Anlagen und Erläuterungen

- **Anlage 3.3 - Finanzierungsplan**

- > Personal- und Gemeinausgabenausgaben

- Beschränkungen bei Personal pro Jahr (1.720h p.a. – auch anteilig) beachten
 - Geschäftsführer (und Personal nach WissZeitVG) maximal 70% förderfähig
 - Gemeinausgaben werden pauschal mit 15% der Personalausgaben gewährt
 - max. 15% der Gesamtausgaben

- > Sachausgaben

- können nicht pauschal gewährt werden (!)
 - Bauleistungen und Ausgaben für Grunderwerb nicht förderfähig
 - Werte für Lieferungen, Leistungen und Ausgaben für Reisen eintragen
 - > nach Möglichkeit auf die entsprechenden Jahre aufteilen
 - > Lieferungen = Investitionen (ggf. AfA beachten!) und Sachausgaben („Verbrauchsmaterial“)
 - > Leistungen = Dienstleistungen

- > Anlagen Ausgaben für bürgerschaftliches Engagement & Übersicht zweckgebundene Spenden wahrheitsgemäß ausfüllen (i.d.R. keine Eingaben erforderlich)

Notwendige Anlagen und Erläuterungen

- **Anlage 3.4 - Monitoringbogen**
 - › Angaben bitte im Register „Monitoringbogen“
- **Anlage 3.5 - KMU-Erklärung**
 - › Berechnung der konsolidierten Mitarbeiter und Umsatzzahlen zum Nachweis des KMU-Status
 - › EU-Leitfaden unter <https://www.in.nrw/zirkulaere-produktion> verfügbar
- **Anlage 3.11 - Bilanzen der letzten beiden Geschäftsjahre (ggf. vorläufig) einschließlich GuV**
 - › letzten beiden abgeschlossenen Bilanzen mit GuV
- **Anlage 3.14 - AZA-Formular einschließlich Erläuterungen zum Mengen- und Wertgerüst**
 - › AZA in Arbeitspakete aufteilen und entsprechende Ausgaben zum Arbeitspaket eintragen (Übertrag aus Finanzierungsplan)
 - › Direkte Sachausgaben in einem formlosen Dokument (Excel oder Word) als Erläuterung zum Mengen- und Wertgerüst darstellen
 - Was soll zu welchem Preis und in welchem Kontext gekauft werden?
 - ggf. AfA-Kalkulation darstellen (Abschreibedauer & voraussichtliche Nutzungsdauer im Vorhaben beachten)
 - › AZA und Erläuterungen zum Mengen- und Wertgerüst bitte unter „Sonstiges“ hochladen

Notwendige Anlagen und Erläuterungen

- **Anlage 3.17 - Verwertungsplan**
 - > ausführliche Darstellung, wie die Ergebnisse wirtschaftlich und/oder wissenschaftlich nach Projektende verwertet werden
- **Datenschutzrechtliche Hinweise**
 - > bitte bestätigen
- **Erklärung zur Richtigkeit und Vollständigkeit sowie zur Subventionserheblichkeit**
 - > Bitte bestätigen

Optionale Anlagen

- **Anlage 3.6 - De-minimis-Erklärung**
 - > **verpflichtend**, wenn Förderung über De-minimis beantragt wird
- **Anlage 3.9 - Funktionsbeschreibung Personal**
 - > falls Personalausgaben geltend gemacht werden je Mitarbeiter eine eigene Funktionsbeschreibung
 - fachliche Tätigkeiten im Projekt sowie erforderlichen Ausbildungsgrad angeben
 - > falls Mitarbeiter bereits bekannt: bitte Arbeitsvertrag und Qualifizierungsnachweis oder Tätigkeits-schlüssel zur Sozialversicherung mit einreichen

Allgemeines

- Wenn kein gesondertes Feld für Anlage verfügbar: Bitte unter „Anlagen (optional)“ → „Sonstige Unterlagen“ hochladen
- **Falls kein Formblatt vorgegeben ist bitte formloses Dokument benutzen**
- „Kontaktperson Begleitverfahren“: Person erhält Zugangsdaten für die Abwicklung des Projekts über EFRE.NRW.Online (u.a. Mittelabruf, Sachbericht, Verwendungsnachweis) -> muss im eigenen Unternehmen tätig sein
- Frühestmöglicher Projektstart: 01.10.2026
- Fachliche Fragen: Bitte Innovationsförderagentur kontaktieren
- Technische Fragen oder Probleme: Bitte Dienstleister (Interone GmbH) kontaktieren (Kontaktdaten siehe unter „Hilfe“ in EFRE.NRW.Online)

WICHTIG

- Einreichfrist: postalisch/ per Fax bis **29.04.2026 bis 16:00 Uhr**
 - > digital vorab notwendig
 - > persönliche Abgabe ist nicht möglich !
- Unterschriebene Zusammenfassung muss an diesem Datum bei der Innovationsförderagentur NRW **rechtsverbindlich** vorliegen!
- Als rechtsverbindlich gilt eine händische Unterschrift (im Original) oder eine Unterschrift mittels **qualifizierter** digitaler Signatur eines oder mehrerer **Vertretungsberechtigten** (ggf. Mitarbeiter mit Vollmacht) – bitte Angaben im Handelsregister beachten!
- Falls Unsicherheiten bestehen, bitte bei uns nachfragen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Alexander Gußfeld

Tel.: 02461/61-85617

E-Mail: a.gussfeld@ptj.de

Dr.-Ing. Sebastian Dziallach

Tel.: 02461/61-1676

E-Mail: s.dziallach@ptj.de

Allgemeiner Kontakt über zipo.in.nrw@fz-juelich.de

Bitte beachten Sie unsere telefonischen Beratungszeiten täglich von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr

<https://www.in.nrw/zipo-nrw>

Impressum

Innovationsförderagentur NRW (IN.NRW)